



<https://blz.li/42p5>

# DAS ERKLÄRTE ZIEL DES MSC PATTENSEN: ERREICHEN DER PLAY-OFF- RUNDE

Veröffentlicht am 20.02.2016 um 12:21 von Redaktion LeineBlitz

Es waren schon überraschende Neuigkeiten, die gestern Abend beim Treffen des MSC Pattensen im heimischen Vereinshaus an der Rudolf-Harbig-Straße präsentiert wurden: Bernd Panzer ist nicht mehr länger Trainer, mit Jörg Leipert ist ein Spieler aus der Südliga zum zweiten Mal zum MSC Pattensen gewechselt und mit Andreas Brinkmann wurde ein neuer Torwart verpflichtet, der noch nie im Motoball-Tor gestanden hat und überdies präsentierte der Verein auch einen neuen Sportleiter.. Dirk Hoppenstock hat die Nachfolge von Bernd Panzer angetreten. "Bernd wollte nicht mehr", hatte der Vereinsvorsitzende Martin Winter zum Beginn des Abends erklärt. "Wir wollen und werden die Play-off-Runde erreichen" nannte der neue Trainer selbstbewusst das Ziel der Saison 2016. Hoppenstock gehört ein den 18980er Jahren zum Aufgebot des MSC Pattensen. Volle Unterstützung erhält Hoppenstock von

Mannschaftsführer Dennis Liebenthal. Es hat 23 Jahre Motoball-Laufbahn hinter sich und ist weiter dabei. Neu im Kader ist wieder Jörg Leipert, er war bereits 2011 in Diensten des MSC Pattensen, kehrte aber zum MSC Philippsburg uzurück. Warum sein Wechsel zum MSC Pattensen? "Ich finde hier gute Bedingungen vfor und brauche öfter etwas Neues. Hier gibt es ein junges Team, das auf einem guten Weg ist." Der neue Torwart Andreas Brinkmann hat zwar schon im Fußball-Tor gestanden, aber Motoball ist für ihn neu. Es bleibt abzuwarten, ob der die Erwartungen erfüllt. Das gilt ebenso für den neuen Sportleiter Yannik Winkler, für ihn ist das Neuland. Er hat Bianka Rynas abgelöst. Das erste Testspiel für die neue Spielzeit richtet der MSC Pattensen Sonntag, 28. Februar, 15 Uhr, in der heimischen Sonnengeld-Arena gegen Comet Durmersheim aus. Die erste Pokalrunde wird am ersten März-Wochenende angepiffen, die MSCer müssen zum Hinspiel nach Philippsburg, eine Woche später ist das Rückspiel in Pattensen.



**Der alte Mannschaftsführer Dennis Liebenthal (links) und der neue Trainer Dirk Hoppenstock geben gegenüber Torsten Gadegast (rechts) die Zielsetzung für 2016 an. / Foto: Aufn.: Reinhard Kroll**